

Gemeinsam stark

Neuer Seenland-Verband für die Brandenburgische Lausitz geplant

Einladung zum Seejubiläum

Liebe Leserinnen und Leser!

Zum zweiten Mal halten Sie das Senftenberger SeeJournal in den Händen. Mit diesem Newsletter möchten wir, der Zweckverband Erholungsgebiet Senftenberger See (ESS), Sie regelmäßig über Neuigkeiten rund um den See informieren. Da sind zum einen die vielen Angebote, die Sie ans und aufs Wasser locken sollen. Zum anderen gibt es zahlreiche strukturelle Entwicklungen, über die wir berichten möchten.

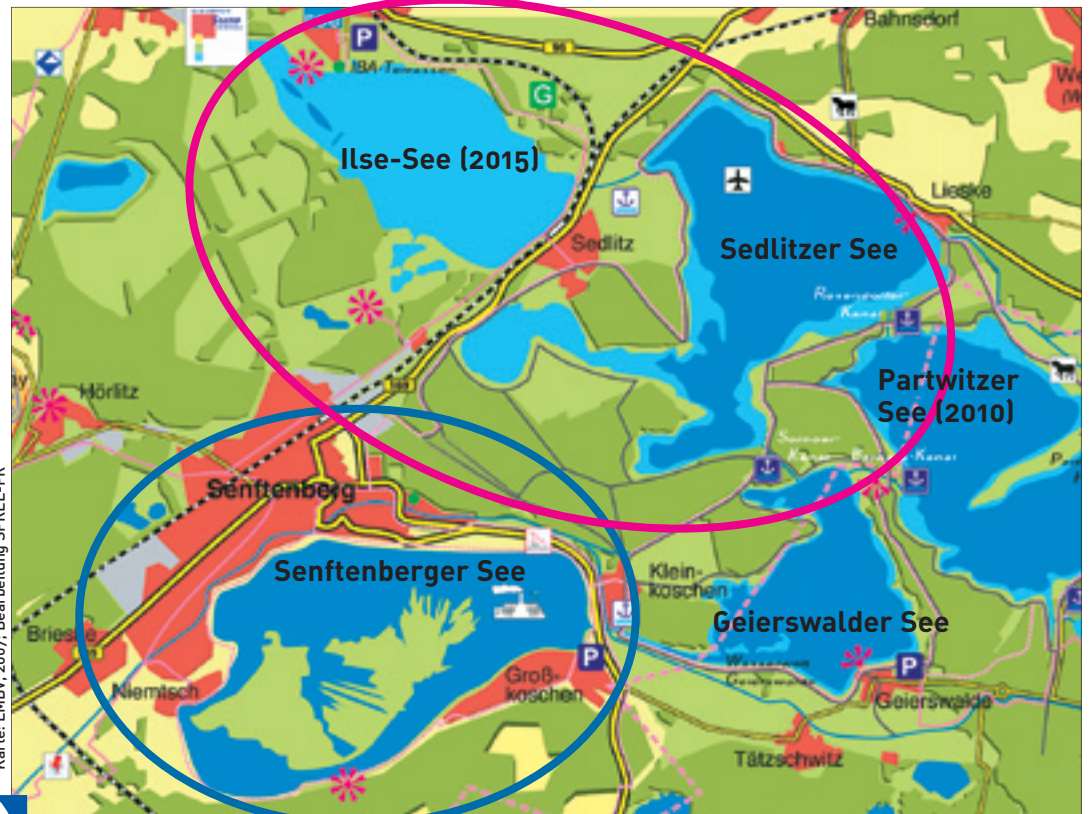
Die meisten Leser wissen sicherlich, dass der Senftenberger See schon seit fünf Monaten für motorisierte Boote befahrbar ist. Im Winter war davon nichts zu sehen, mit Spannung erwarten wir jedoch die anlaufende Saison. Neuigkeiten über die geplante Fusion des ZV ESS mit dem ZV SBL erfahren Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Besonders ans Herz legen möchte ich Ihnen die 6. Besuchertage Lausitzer Seenland, die zusammen mit dem 35. Seejubiläum gefeiert werden. Ein Highlight für alle Senftenberger und deren Gäste!

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre und freuen uns, wenn Sie Lust auf den einen oder anderen Ausflug an unseren See bekommen! Herzlichst,



Michael Vetter
Verbandsvorsteher



Karte: LMBV, 2007; Bearbeitung SPREE-PR

Zuständigkeitsbereiche beider Zweckverbände: Der **ZV ESS** kümmert sich um die touristische Infrastruktur am Senftenberger See. Der **ZV SBL** plant und entwickelt für das Gebiet Sedlitzer See, Ilse-See sowie Teile des Partwitzer und Geierswalder Sees. Aktuell liegt ein Antrag von Altdöbern zum Beitritt in den ZV SBL vor.

Wenn die Planungen aufgehen, wird bereits ab Januar 2009 ein gemeinsamer Seenland-Verband in der Brandenburgischen Lausitz seine Arbeit aufnehmen.

Derzeit arbeiten hier noch zwei Zweckverbände mit unterschiedlichen Aufgaben: Der ZV ESS (Zweckverband Erholungsgebiet Senftenberger See) entwickelt und bewirtschaftet die touristische Infrastruktur im Bereich des Senftenberger Sees und ist darüber hinaus auch gewerblich aktiv. Der ZV SBL (Zweckverband Seenland Brandenburgische Lausitz) kümmert sich ausschließlich um reine Planungs- und Entwicklungsaufgaben in seinem Verbandsgebiet. Naheliegend, dass hier Optimierungsbedarf besteht. Das Strategiekonzept eines beauftrag-

ten externen Büros kam zum erwarteten Fazit: Ein starker gemeinsamer Zweckverband als zentrale Steuerungsinstanz in der Region erhöht die Schlagkraft und Leistungsfähigkeit für den weiteren touristischen Entwicklungsprozess.

Synergieeffekte nutzen

Im August 2007 wurde die Arbeitsgruppe „Optimierung der Organisationsstrukturen zur Entwicklung und Bewirtschaftung Seenland Brandenburgische Lausitz“ ins Leben gerufen. Die Leitung wurde Herrn Faustmann als Beigeordneter des Landkreises OSL übertragen. Dass bei einer Fusion beider Verbände zudem Synergien zu erwarten sind, darüber besteht bei allen Akteuren – dem Landkreis OSL, den Städten Senftenberg und Großräschen, dem Amt Altdöbern sowie den beiden Zweckverbänden – Einigkeit.

Gegenwärtig wird an der neuen Satzung gefeilt.

Schritt für Schritt

Wichtige Fragen, wie zum künftigen Verbandsgebiet, der Einbringung von Grund und Boden, der Stimmenverteilung und des Abstimmungsverhältnisses, bedürfen noch der Klärung. Auch die finanzielle Ausstattung des neuen Verbandes als wesentliche Erfolgsgrundlage muss gesichert sein. Ein erster Schritt in Richtung Übernahme der Gesamtverantwortung wurde in der Verbandsversammlung des ZV SBL am 11. März 2008 getan. Die Verbandsräte erteilten dem Verbandsvorsteher des ZV SBL, Herrn Bartsch, den Auftrag, die Übertragung der Geschäftsbesorgung an den ZV ESS noch in diesem Jahr vorzubereiten.

Die Seele baumeln lassen * * * * *

Die vielen Stammgäste wissen längst, dass sie auf dem Komfortcampingplatz in Niemtsch kaum auf eine Annehmlichkeit verzichten müssen. Im Gegenteil: Wer beim Camping auf Ruhe, individuellen Service, Komfort und persönliche Atmosphäre setzt, ist hier genau richtig. Allein die Anlage verspricht unbeschwerte Tage zum Wohlfühlen: in herrlicher Lage direkt am Seeufer, idyllisch angelegt und zudem bestens ausgestattet. Dazu gehören moderne sanitäre Einrichtungen, eine gemütliche Sauna mit Wohlfühlmassagen-Angebot, eine Gaststätte mit Biergarten, Tischtennisplatz, Bogenschießanlage und vieles mehr. Fahrräder und Boote können gemietet werden und locken zu Ausflügen in die herrliche Natur der Seenlandschaft. Geführte Radwandertouren, Ausflugsfahrten mit dem Kleinbus sowie verschiedene Sportveranstaltungen lassen keine Längeweile aufkommen.

Die besonderen Bemühungen um die Pflege des Geländes, die Gestaltung der Standplätze und nicht zuletzt die hohe Sanitärqualität wurden in den letzten Jahren mehrfach aus-



5-Sterne-Camping – 5-Sterne-Erholung im Komfortcamping Senftenberger See in Niemtsch.

gezeichnet. Im vergangenen Jahr sogar mit der ADAC-Campingplatz-Auszeichnung, einem der begehrtesten europaweiten Prädikate im Campingtourismus. Doch damit nicht genug: Auch die 5-Sterne-Klassifizierung zum dritten Mal in Folge,

das Zertifikat „Fahrradfreundlicher Campingplatz“ sowie das verliehene Qualitätssiegel der Stufe 2 sprechen für das hohe Niveau der Anlage. Ein Garant für einen komfortablen Aufenthalt inmitten der unverwechselbaren Natur der Niederlausitz.

**Komfortcamping
Senftenberger See**

Senftenberger Str. 10, 01968

Niemtsch, Tel.: 03573 661543

E-Mail: komfortcamping@

senftenberger-see.de

www.komfortcamping-see.de

PARTNER

Um den See geschlängelt

Tipp für Unternehmungslustige: Wieder gibt es ein neues Angebot der Firma Aktiv-Tours im Familienpark. Ab Mai dieses Jahres wird sich die „Seeschlange“ durch das Lausitzer Seenland winden. Und zwar auf Radwegen zwischen den IBA-Terrassen in Großräschen und dem Familienpark in Großkoschen oder als Rundfahrt. Erst im vergangenen Jahr feierten überdachte Tretmobile ihren Einstand, mit denen Gruppen bis zu sechs Personen in geselliger und gemeinschaftlicher Muskelarbeit den See umradeln können.

Beliebt bei Aktiv-Tours sind nach wie vor die geführten Bus- und Radtouren. Für Ausflüge in die weitere



Gemütlicher Fahrspaß mit der Seeschlange.

Umgebung empfehlen sich kombinierte Bus- und Radtouren. Dank einem Radlershuttle sind hier sowohl Radler als auch Fahrrad mit von der Partie. Besonders am Herzen liegen dem Unternehmer Eck-

hard Hoika Gäste mit Handicap: Handbikes und Rollfietze können gemietet werden, des Weiteren gibt es an drei Wochenenden im Jahr Tandemtouren für Blinde und Sehbehinderte. Weitere Aktiv-



Tours-Angebote sind Wanderungen und Busausflüge, Klassenfahrten

und Städtetouren, Familienausflüge, Vereins- und Gruppenunternehmungen im Lausitzer Seenland, aktive Freizeitgestaltungen mit Grillabenden und vieles mehr.

Ebenfalls neu ab 2008: Geführte Tour um den Tagebau Welzow Süd!

Aktiv Tours

(mit Fahrradmietstationen)

Eckhard Hoika

im Familienpark Großkoschen

Tel.: 03573 810333

Funk: 0162 1537194

aktiv-tours@gmx.de

www.radlershuttle.de

IN EIGENER SACHE

FAMILIENPARK

Beliebt: über 300.000 Gäste



Karin Öhme aus Freital (Sachsen) wurde als 300.000. Gast im Familienpark begrüßt.

Die Beliebtheit des Familienparks in Großkoschen ist in den letzten Jahren enorm gestiegen. Besonders wohl fühlen sich hier Familien mit Kindern bis 12 Jahren. Aber auch Großeltern mit ihren Enkeln und allein reisende Paare finden zunehmend den Weg nach Großkoschen.

In der vergangenen Saison konnte der Familienpark Karin Öhme aus Freital als 300.000. Übernachtungsgast begrüßen. Dass die Jubilarin aus Sachsen kommt, ist nur folgerichtig. Denn das Bundesland Sachsen führt seit Jahren die Besucherstatistik vor Brandenburg und Thüringen an.

Wie wohl sich die Gäste hier fühlen, zeigt auch die durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Während der Brandenburgdurchschnitt bei 2,8 Tagen liegt, verweilen die Familienpark-Gäste 2007 im Campingbereich 4,8 Tage und in den Ferienhäusern sogar 5,8 Tage. Dass ein Urlaub hier trotzdem eher noch zu kurz erscheint, spricht für die Vielzahl der Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten und die hohe Servicequalität.

**Familienpark Senftenberg See,
Straße zur Südsee 1
01968 Großkoschen
Tel.: 03573 8000
Fax: 03573 800801
www.familienpark-see.de**



Schiffbarer Senftenberger See

Sichtbar wird sich in diesem Jahr etwas auf dem Senftenberger See ändern: Zu den großen und kleinen Segelbooten wird sich die eine oder andere Motoryacht gesellen. Seit dem 1. November 2007 ist der Senftenberger See ein schiffbares Gewässer und darf motorisiert befahren werden.

Auf dem Weg zur Aufwertung des Lausitzer Seenlandes und der Stadt Senftenberg, die einmal den Namen Seestadt tragen soll, ist das ein folgerichtiger

Schritt. Wasserwanderer können dann nicht nur über den See schippern, sondern in mittlerer Zukunft sogar über den Verbindungskanal zum Geierswalder See und von dort bis Großräschen oder Spreetal gelangen.

An erster Stelle jedoch ist und bleibt der Senftenberger See „der Badeseesee in Lausitzer Seenland“. Die Insel und die Flachwasserzonen sind Besonderheiten und ausgewiesene Schutzgebiete. Wesentliche Teile des Sees wurden deshalb von der Befahrbarkeit ausgeschlossen. Die Wasserschutzpolizei trägt dafür Sorge, dass die allgemeinen

Regeln der Brandenburgischen Landesschiffverkehrsverordnung (LSchiffV) und die zusätzlichen Anordnungen für den Senftenberger See befolgt werden. Im Zuge der Neuerung wird die Wasserschutzpolizei in dieser Saison auch eine Sprechzeit einrichten.

Registrierung der Boote

Die Registrierung und Zulassung von Motorbooten kann beim Straßenverkehrsamt des Landkreises OSL beantragt werden: Antragsformulare sind erhältlich im Bürgerbüro des Landkreises in Senftenberg, im Wassersportzentrum Großkoschen sowie auf der Internetseite www.senftenberger-see.de.

Das Einsetzen der Boote ist ab dem 1. April 2008 im Wassersportzentrum zu den Öffnungszeiten möglich. Eine Informationsveranstaltung für Sportbooführer und Wassersportler findet am 5. April um 11 Uhr im Wassersportzentrum in Großkoschen statt, außerdem erscheint zum Saisonstart ein Informationsblatt.

**Infos: Wassersportzentrum
Manuela Zahn
Tel.: 03573 800600
E-Mail: wassersportzentrum@senftenberger-see.de**

Bitte folgende Einschränkungen beachten:

a) Das Befahren ist verboten in einem Abstand von 100 Metern vom Ufer in den Bereichen: östliches Ende des Badestrandes Großkoschen, Ostufer und Nordufer bis zum westlichen Ende des Badestrandes Niemtsch. Ausgenommen davon sind der Fahrgastschiffanleger, die Bereiche Surfzentren Buchwalde und Niemtsch sowie die Bereiche des Segelclubs.
b) Für alle Fahrzeuge gesperrt ist der Bereich vom Südufer westlich des Wassersportzentrums bis zum Ende des Südschlauches und An-

fang Südsee westliche Seite bis zur Ortslage Niemtsch südlich der Fahrgastschiffanlegestelle.

c) Nicht befahren werden darf von Fahrzeugen mit Maschinenantrieb aller Art der Bereich zwischen Anfang Südsee westliche Seite und Ende Südschlauch.

d) Das Anlegen an der Insel und das Befahren der Gewässerbereiche zwischen der Insel ist für alle Fahrzeuge verboten. (nachzulesen unter www.landesrecht.brandenburg.de Punkt: 9150-3)

Sportbootführerschein Binnen-Segel und -Motor

Für Boote mit einer Motorleistung von über 5 PS (3,68 kW) braucht man den amtlichen Sportbootführerschein. Mit der Schiffbarkeit des Senftenberger Sees ist er Voraussetzung auf dem „Lausitzer Meer“.

Für kleine Segelfahrzeuge kann man im Wassersportzentrum schon seit Jahren den Segelgrundschein Jolle absolvieren. Neu ist ab diesem Jahr die Fortgeschrittenen-Ausbildung für den Sportbootführerschein Binnen-Segel und Binnen-Motor.

Termine 2008:

Sportbootführerschein Binnen-Segel

1 Wochenende Grundkurs und 1 Wochenende Erweiterungskurs mit fortführender Theorie und Praxis des Segelns.

Grundausbildung:

4.-6. 4., 13.-15. 6., 5.-7. 9.

+ Erweiterungskurs:

11.-13. 4., 20.-22. 6., 19.-21. 9.

Sportbootführerschein Binnen-Motor

Ein Wochenende Theorie und Praxis des Motorbootfahrens.

25.-27. 4., 27.-29. 6., 12.-14. 9.



Die Ausbildung erfolgt in kleinen Gruppen an Wochenenden im Wassersportzentrum.

Informationen und Anmeldung:
Wassersportzentrum
Tel. 03573 800600

E-Mail: wassersportzentrum@senftenberger-see.de
www.wassersportzentrum-see.de

Speisen mit Seeblick

Mit den ersten warmen Tagen des Jahres hat sich die Außenterrasse des Strandhotel-Restaurants wieder belebt. Entspannung und ein Gefühl von Urlaub stellen sich ein, wenn der Blick über den Senftenberger See schweift und der Gaumen dabei mit Köstlichkeiten aus der Restaurantküche verwöhnt wird. Im Frühjahr dürfen sich die Gäste auf folgende Angebote freuen:

25. März bis 6. April:

Mediterrane Wochen

Ab 7. April:

Neue Hausspezialität: Lassen Sie sich überraschen!

13. April, 12. Mai:

Sonntagsbrunch (11,50 EUR/Erw., zzgl. Getränke)

26. Mai bis 8. Juni:

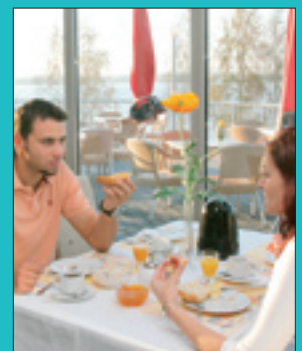
„Geburtskarte“ mit Gerichten im Trend der letzten 35 Jahre zum 35. Seejubiläum

Geöffnet:

Sa, So und Feiertag

ab 11 Uhr

Mo bis Fr ab 14 Uhr (ab 1. 4.)



Reservierungen:

Tel.: 03573 800400 oder

E-Mail: strandhotel@senftenberger-see.de

www.strandhotel-see.de

JAHRESHIGHLIGHT

6. Besuchertage Lausitzer Seenland 31. Mai–1. Juni 2008

Nicht von ungefähr ist in diesem Jahr der Senftenberger See Gastgeber für die Besuchertage des Lausitzer Seenlandes, die sich über die Jahre zu einem touristischen Volksfest gemauert haben. Denn hier wird gleichzeitig das 35-jährige Bestehen des Senftenberger Sees gefeiert. Ein Festwochenende der Extraklasse erwartet alle Einheimischen und Touristen! Aus dem Programm:

Wasser & Sport: Schwimmschuhlaufen, geführte Kanutouren, Beachvolleyball, Segelregatta, Funsport am Geierswalder See, Rad-Sternfahrt



Kultur: Premiere im Amphitheater, Klassikrock, Feuerwerk, Bühnenprogramm

Fun & More: Kindertagsparty, wBeachparty, Rundflüge, Solarboot-Präsentation, Jeep-touren

Schaustellen: Ausstellungen, Schiffbare Kanäle

Weitere Informationen:

www.senftenberger-see.de oder
www.lausitzerseenland.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Zweckverband
Erholungsgebiet
Senftenberger See

Straße zur Südsee 1
 01968 Großkoschen/
 Stadt Senftenberg

Verbandsleitung
 Tel.: 03573 800-300
 Fax: 03573 800-331

Im Internet:
www.senftenberger-see.de

Redaktion:
 SPREE-PR, Ulrike Queißner
 Märkisches Ufer 34
 10179 Berlin
 Tel.: 030 24746835

Druck: Oktoberdruck

Satz und Gestaltung:
 SPREE-PR, Grit Schulz

Fotos: Steffen Rasche u.a.

